

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Dienstleistungen, die durch Bettina Wettemann, Verdistraße 39, 70195 Stuttgart, im Folgenden als Auftragnehmer bezeichnet, durchgeführten Aufträge und Leistungen.

§ 1 Anwendungsbereich

(1) Diese AGB gelten für sämtliche Verträge, die zwischen dem Auftragnehmer und Auftraggeber (Privatkunde) (im Sinne des § 13 BGB) über die Homepage

<https://hochzeitskoordinatorin.onepage.me> und damit per E-Mail abgeschlossen werden.

(2) Abweichende Geschäftsbedingungen des Auftraggeber finden keine Anwendung, es sei denn, der Auftragnehmer stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

(3) Der Umfang der angebotenen Dienstleistungen umfasst: Die Koordination vor und während der Hochzeit. Das Kennenlernen, die Angebotsfindung, die Absprache mit anderen Dienstleistern und das Treffen eine Woche vor der Hochzeit. Weitere Dienstleistungen nach gesonderter Absprache mit dem Auftraggeber.

§ 2 Vertragsabschluss

(1) Der Vertrag kommt zustande mit dem Auftragnehmer:

Bettina Wettemann
Verdistraße 39
70195 Stuttgart

(2) Vertrags- und Verhandlungssprache ist Deutsch.

(3) Die Angebote auf der Homepage richten sich ausschließlich an Auftraggeber mit einer Wohnadresse in Deutschland und sind nur für Privatkunden bestimmt.

(4) Der Auftraggeber muss mindestens 18 Jahre alt sein.

(5) Die Präsentation der Dienstleistung auf der Homepage stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern eine Information über den Umfang der Leistung. Der Auftraggeber gibt kein verbindliches Angebot ab, indem er auf den Button „Ja, ich will“ anklickt. Der Kaufvertrag kommt erst durch eine ausdrückliche Angebotsannahme durch den Auftraggeber zustande.

(6) Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, Rechnungen ausschließlich elektronisch zu erhalten. Elektronische Rechnungen werden per E-Mail gestellt.

§ 3 Widerrufsrecht

(1) Widerrufsbelehrung für Privatkunden

Der Auftraggeber hat das Recht binnen 14 Tagen ohne Angaben von Gründen das Angebot zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem der Auftraggeber das Angebot schriftlich per E-Mail vom Auftragnehmer erhält.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Auftraggeber den Auftragnehmer

Bettina Wettemann
Verdistraße 39
70195 Stuttgart

mittels einer eindeutigen Erklärung per E-Mail über seinen Entschluss zu informieren, dass er den Vertrag widerruft.

(2) Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen, wenn der Auftragnehmer die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen hat, nachdem der Kunde dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben hat und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Auftragnehmer verliert.

§ 4 Preise

(1) Es gelten die zum Zeitpunkt des Vertrages angegebenen Preise.

§ 5 Zahlungsbedingungen

(1) Die Zahlung des Kaufpreises ist mit Vertragsabschluss (Angebotsannahme) per E-Mail fällig.

(2) Anzahlung: Der Rechnungsbetrag von 50% des Angebots stellt eine Reservierungsgebühr dar und ist innerhalb von 14 Tagen nach Angebotsannahme auf das angegebene Konto zu überweisen.

(3) Rechnung: Der Auftraggeber verpflichtet sich, den restlichen Rechnungsbetrag nach Erbringung der Dienstleistung vollständig innerhalb von 14 Tagen auf das angegebene Konto zu begleichen.

(4) Kommt der Auftraggeber in Zahlungsverzug, ist der Auftragnehmer berechtigt, Mahngebühren geltend zu machen.

§ 6 Haftung

(1) Ist der Kunde Verbraucher, so richtet sich die Haftung nach den gesetzlichen Vorschriften.

(2) Die Haftung des Auftragnehmers für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf

Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit des Auftraggebers, bei Ansprüchen wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) gemäß § 286 BGB. Insoweit haftet der Auftragnehmer für jeden Grad des Verschuldens.

(3) Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) ist die Haftung des Auftragnehmers der Höhe nach auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Vertragsziels notwendig ist und deren Einhaltung der Auftraggeber regelmäßig vertrauen darf.

(4) Schadensersatzansprüche sind auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. Im Falle des Verzuges beträgt die maximale Haftung 5%.

(5) Für Schäden, Mängel oder Verlust von Subunternehmen oder Lieferanten ist eine Haftung des Auftragnehmers ausgeschlossen.

(6) Stornierungen: Sollte der Auftraggeber von dem vereinbarten Termin nach Vertragsabschluss zurücktreten oder den Termin verschieben, so ist folgender Betrag an den Auftragnehmer zu zahlen:

- Rücktritt bis zu 12 Monaten vor dem Termin:	10% des Gesamtbetrags
- Rücktritt bis zu 9 Monaten vor dem Termin:	25% des Gesamtbetrags
- Rücktritt bis zu 6 Monaten vor dem Termin:	50% des Gesamtbetrags
- Rücktritt bis zu 3 Monaten vor dem Termin:	60% des Gesamtbetrags
- Rücktritt bis zu 1 Monat vor dem Termin:	75% des Gesamtbetrags

Die Reservierungsgebühr wird bei Verschiebung oder Nichtstattfinden nicht zurück erstattet, da diese Vorarbeiten wie E-Mail Verkehr, Telefonate und das Freihalten des Termins beinhaltet.

Der Rücktritt des Auftraggebers nach annehmen des Angebots muss schriftlich erfolgen. Der Auftragnehmer wird den Rücktritt schriftlich bestätigen.

§ 7 DSGVO

Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass seine zum Geschäftsverkehr erforderlichen personenbezogenen Daten gespeichert werden. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, alle ihr im Rahmen des Auftrags bekannt gewordenen Informationen vertraulich zu behandeln. Die Auftraggeber setzen die Gäste und Familien davon in Kenntnis, dass ein Auftragnehmer (Hochzeitskoordinatorin) am Hochzeitstag anwesend sein wird.